Ausführungsbestimmungen für die 18. Fürst Carl Rallye

- 1. Die Zeit des Veranstalters ist immer maßgebend. Verlorene Zeit kann nicht aufgeholt werden.
- 2. Fahrzeuge mit defekter Auspuffanlage müssen die Veranstaltung SOFORT abbrechen.
- 3. Durchdrehende Räder oder Drifts sind im Training strengstens untersagt und führen zum sofortigen Wertungsausschluss.
- **4.** Gemäß der Auflage der Genehmigungsbehörden sind Sie verpflichtet, die Bordkarte auf Verlangen Polizeibeamten zur Eintragung festgestellter Verstöße gegen straßenverkehrsrechtliche Bestimmungen auszuhändigen.

Bitte fahrt bei der Besichtigung **NU** nach dem Bordbuch und auf den WP's langsam und nehmt Rücksicht auf die Anlieger!!! DANKE !!!

5. Wertungsprüfung

- a. Das Auslassen einer Schikane wird mit 60 Sekunden bestraft. Das verschieben eines Hindernisses der Schikane wird mit 30 Sekunden geahndet.
- b. Eventuelle Vorzeit ist vor der Haltezone der betreffenden ZK abzuwarten, sofern Vorzeit nicht erlaubt ist.
- c. Nach dem Passieren der ZK ist unverzüglich zum Start der Wertungsprüfung vorzuziehen. Verzögern oder Behindern anderer Teilnehmer führt zum Wertungsausschluss.
- d. Während der gesamten Veranstaltung sind Sicherheitsgurte anzulegen. Zusätzlich sind von Fahrer und Beifahrer während der Wertungsprüfung Schutzhelme in Verbindung mit **KNR** und geprüfte Fahreranzüge zu tragen.
- e. Da Wertungsprüfungen immer am Anfang eines Zeitabschnittes liegen, wird am WP Start für den folgenden Abschnitt die neue Startzeit in das Kontrollheft eingetragen.
- f. Die WP-Fahrtzeit ist in der vorgegebenen Etappenzeit ZK-ZK enthalten.
- g. Wird im Verlauf einer Wertungsprüfung ein Teilnehmer von einem Schnelleren eingeholt und gibt dieser Blink- und Hupzeichen, so muss der vorausfahrende Teilnehmer dem Schnelleren das Überholen ermöglichen, gegebenenfalls durch Anhalten. Sollte ein Teilnehmer nachweislich einen anderen Teilnehmer bewusst aufhalten, behält sich der Veranstalter vor eine Strafzeit zu vergeben.
- h. Für die WP's enthält das Bordbuch Kartenausschnitte mit den eingezeichneten Strecken ohne Maßstab.

i. Vor dem WP Ziel ist ein Vorankündigungszeichen (Ge

Das WP-Ziel, welches mit durch Symbol (Ziel Rot) gekennzeichnet ist, muss ohne anzuhalten durchfahren werden. Danach ist die Geschwindigkeit stark herabzusetzen. An der darauf folgenden DK ist anzuhalten.

- k. Bei eventueller Punktgleichheit entscheidet die absolute Fahrzeit in der WP 1, dann die absolute Fahrzeit in den restlichen WP's; in der Reihenfolge 2,3, usw.
- 6. Service an den Fahrzeugen ist nur im ausgewiesenen Serviceplatz erlaubt, alles andere führt ohne Verwarnung zum sofortigen Wertungsausschluss.
- 7. Im Fahrerlager ist den Anweisungen der Helfer Folge zu leisten.
- 8. Das Fahren gegen die Fahrtrichtung führt zum sofortigen Wertungsausschluss (auch bei der Besichtigung)
- 9. Im Fahrerlager und Parc fermé Bereich gilt Planenpflicht
- 10. Ein NEUSTART bereits gestarteter Fahrzeuge bei WP-Abbruch ist bei allen WP's möglich, der Teilnehmer muss selbstständig zum Start zurückfahren
- 11. Eine Anzeige oder Meldung der Polizei führt zum sofortigen Ausschluss!!
- 12. Bleibt ein Teilnehmer mit seinem Rallyefahrzeug auf der WP im Gefahrenbereich liegen, so muss mind. 50 Meter vor der Unfallstelle ein Warndreieck aufgestellt werden, sofern dies möglich ist.

Bitte haltet Euch an die Geschwindigkeitsbegrenzung, POLIZEI kontrolliert!!

Wir wünschen eine gute Fahrt und viel Erfolg sowie Euch und uns einen unfallfreien Verlauf der Veranstaltung zu der jeder durch sein vernünftiges Verhalten beitragen kann.

MSC-Jura e.V.

Wichtige Telefonnummern:

Sportkommissar Joachim Hofmann: 0171 / 69 40 175